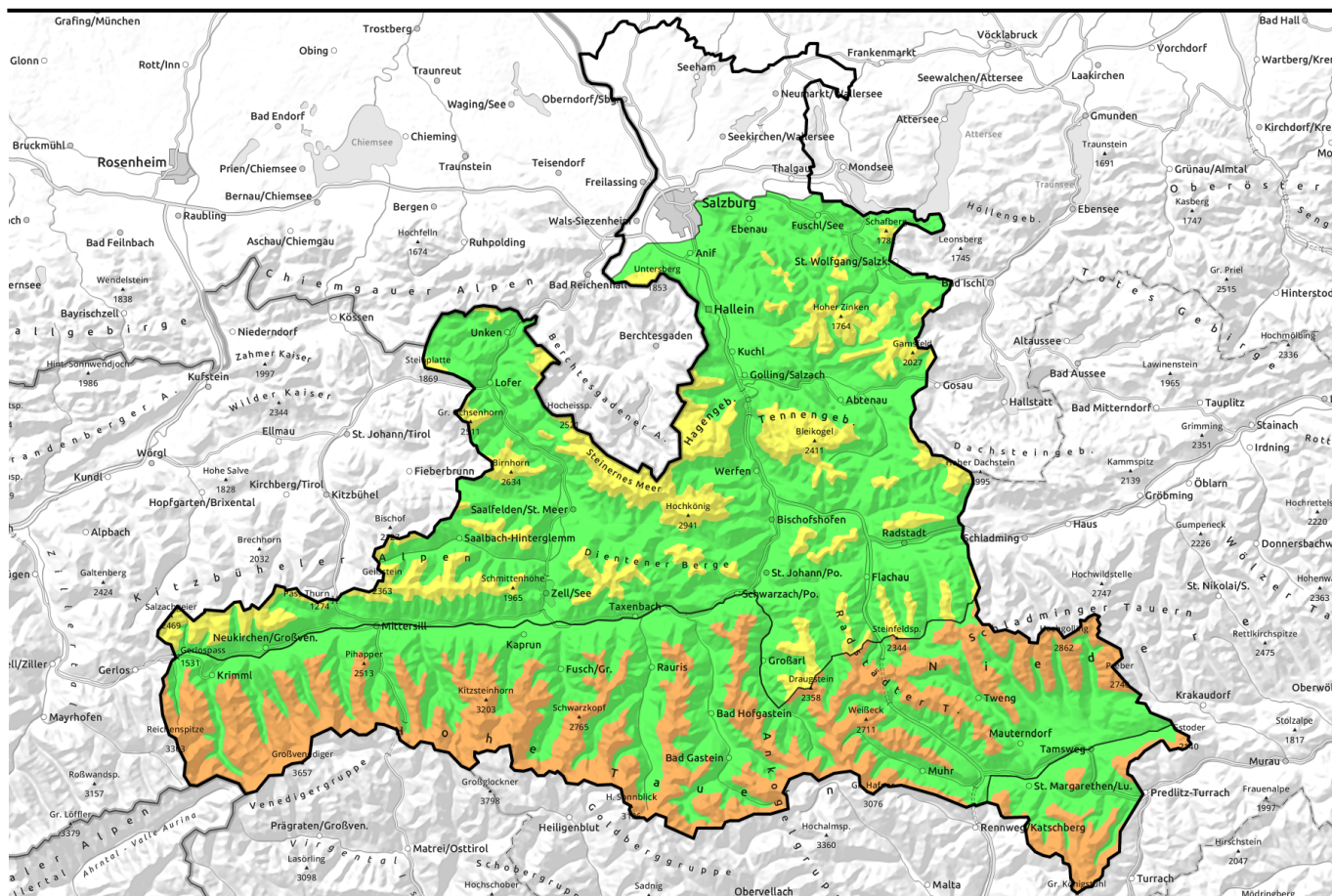



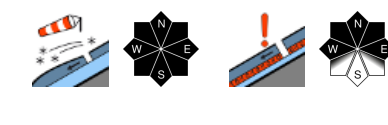




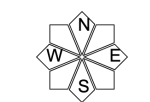


05.12.2021



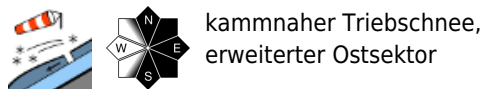
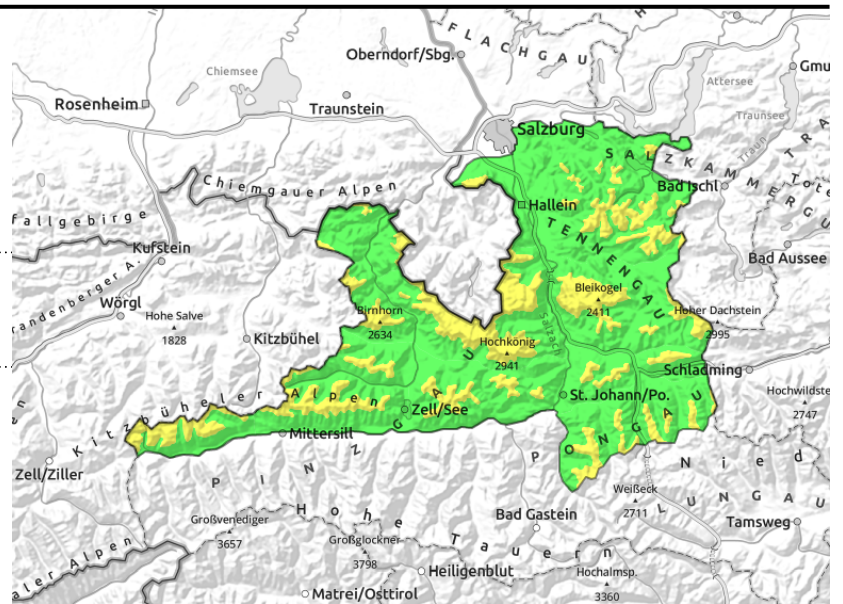
Kalter Neuschnee und teilweise starker Wind, heikel in den Tauern und im Lungau

	<p>Waldgrenze</p> <p>Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord</p>	
	<p>Waldgrenze</p> <p>Großenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Großenedigergruppe Alpenhauptkamm</p>	
	<p>Waldgrenze</p> <p>Nockberge</p>	

<p>Lawinprobleme</p>  <p>Neuschnee Triebschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig</p>	<p>Gefahrenstufen</p>  <p>1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß</p>	<p>Exposition</p> 
---	--	--

05.12.2021

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord



Ruhiger und lockerer Neuschnee, jedoch kammanaher Triebsschneeansammlungen

Die Lawinengefahr ist GERING, ab der Waldgrenze aufwärts MÄSSIG. Gefahrenmomente konzentrieren sich auf kammanaher Steilbereiche der Richtungen (N-O-S). Dort kann man mitunter frische Triebsschneepakte auslösen. Die Gefahrenstellen sind zumeist kleinräumig. Kleine und mittlere Schneebretter sind dennoch möglich. Die Triebsschneepakte können von ruhigem Neuschnee überschneit sein.

Schneedeckenaufbau

Die mildere Föhnphase am Samstag hat die Schneedecke etwas gesetzt. Der Altschnee ist relativ kompakt und hat keine ausgeprägten und relevanten Schwachschichten. Der frische Neuschnee ist kalt und fällt großteils locker. Kammanaher Triebsschneepakte können auf lockerem Schnee liegen.

Wetter

In der Nacht auf Sonntag und am Sonntag 10 bis 20 cm Neuschnee. Kurz ist etwas Wind dabei, der Großteil fällt aber relativ ruhig und kalt. Am Sonntag stecken die Berge oft in Wolken und es schneit zeitweise. Markante Abkühlung: In 1500 m -5 Grad, in 2000 m hat es um -9 Grad. Am Montag tiefe Wolken und Nebel, ab und zu noch leichter Schneefall und weiterhin ziemlich kalt.

Tendenz

Wenig Änderung am Montag.

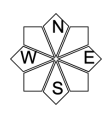
Lawinprobleme



Gefahrenstufen

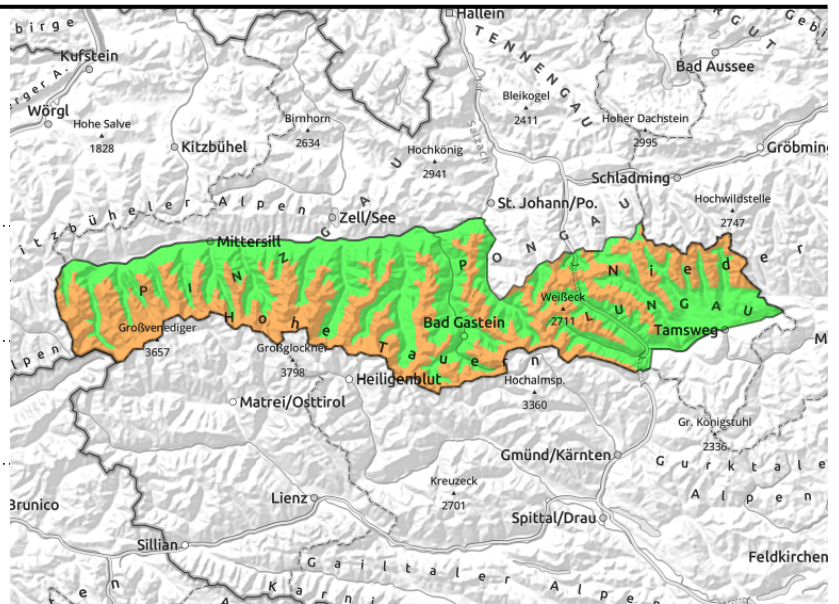


Exposition



05.12.2021

**Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord,
Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern
Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd,
Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe
Alpenhauptkamm, Glocknergruppe
Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe
Alpenhauptkamm**



Waldgrenze



kammnah, kammfern, im
Waldrandbereich



ab ca. 2200 m aufwärts,
zumindest im erweiterten
Nordsektor

Vorsicht! Labiler Triebsschnee und tlw. Altschneeproblem

Zurückhaltung ist weiterhin angesagt! Der Föhn am Samstag, das versteckte Altschneeproblem in den Hochlagen und nun der frische und teils umfangreiche Triebsschnee erzeugt zahlreiche Gefahrenstellen, die teilweise schon durch den Impuls einer Person auslösbar sein können. Die Lawinengefahr ist ERHEBLICH ab der Waldgrenze aufwärts.

Heikel sind eigentlich alle Richtungen, heute ganz besonders aber die Richtungen (NO-S-SW). Durch abgewehrte Geländepartien und der allgemein noch hohen Bodenrauigkeit im Tourengelände kann man die Gefahrenstellen noch leicht unterschätzen.

Schneedeckenaufbau

Die mildere Föhnphase am Samstag hat die Schneedecke bis über 2000 m hinauf etwas gesetzt. In den Föhnzonen sind im Nordsektor störanfällige Triebsschneepakete abgelegt worden. Der nun wieder sehr kalte Neuschnee am Sonntag wird häufig von starkem Wind begleitet. Diese Triebsschneepakete können auf lockerem Schnee liegen.

In Höhen ab ca. 2200 m aufwärts gibt es zumindest im erweiterten Nordsektor unter dem Harschdeckel von Mitte November eine dünne Sollbruchstelle (Altschneeproblem).

Wetter

In der Nacht auf Sonntag und am Sonntag in Summe 20 bis 40 cm Neuschnee. Dabei weht immer wieder sehr starker Wind mit 30 bis 40 km/h, direkt am Alpenhauptkamm auch um 50 km/h. Die Sicht ist schlecht, die Berge stecken in Wolken und es schneit häufig. Markante Abkühlung: In 2000 m -9 Grad, in 3000 m hat es um -16 Grad.

Am Montag tiefe Wolken und Nebel, ab und zu noch leichter Schneefall und weiterhin ziemlich kalt.

Tendenz

Unverändert heikel! Viele Triebsschneepakete im freien Gelände, die relativ leicht auslösbar sind. Erfahrung und Zurückhaltung sind weiter wichtig.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

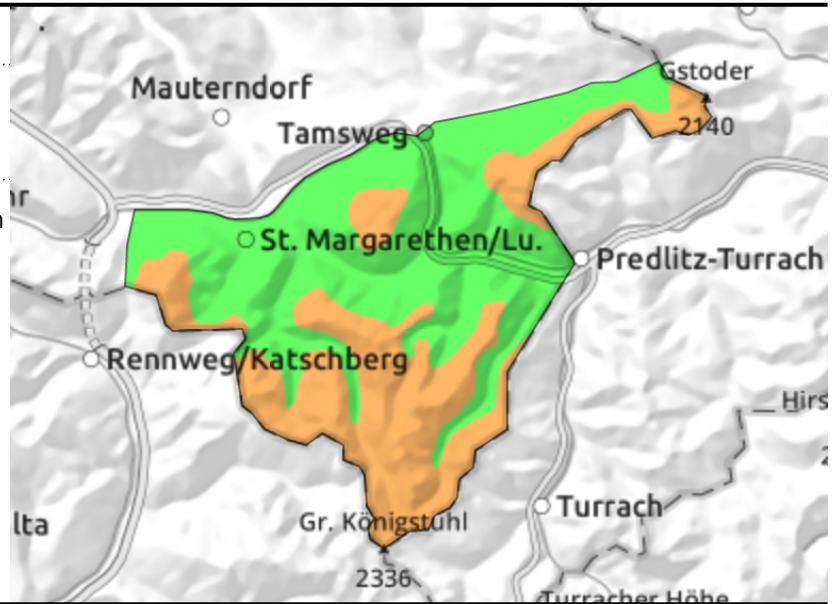


05.12.2021**Nockberge**

Waldgrenze



Frischer Triebsschnee, in Rinnen und steilen Leehängen

**Starker NW-Wind bildet frischen Triebsschnee ab dem Waldrand aufwärts**

Die Lawinengefahr ist bis zur Waldgrenze eher noch GERING, am Waldrand und darüber aber ERHEBLICH.

Gefahrenmomente konzentrieren sich auf eingewehte Rinnen, die direkt nahen den abgewehte Zonen liegen und auf steile Leebereiche, insbesondere in den Richtungen (NO-O-S-W). Dort kann man den frischen Triebsschnee mitunter leicht auslösen. Mittlere und einzelne große Schneebretter sind möglich.

Schneedeckenaufbau

Die mildere Föhnphase am Samstag hat die Schneedecke bis über 2000 m hinauf etwas gesetzt. In den höheren Zonen sind im Nordsektor teilweise störanfällige Triebsschneepakete abgelegt worden. Der nun wieder sehr kalte Neuschnee vom Sonntag wird von starkem Wind begleitet. Diese Triebsschneepakete können auf lockerem Schnee liegen.

Wetter

In der Nacht auf Sonntag und am Sonntag in Summe 10 bis 20 cm Neuschnee. Dabei weht immer wieder sehr starker NW- bis N-Wind mit 30 bis 40 km/h, kurzzeitig auch um 50 km/h. Die Gipfel sind tagsüber teilweise frei, darüber ist es aber bewölkt. Markante Abkühlung: In 2000 m -9 Grad, in 3000 m hat es um -16 Grad.

Am Montag tiefe Wolken und Nebel, ab und zu noch leichter Schneefall und weiterhin ziemlich kalt.

Tendenz

Wenig Änderung. Eingewehte Leehänge und Rinnen bleiben eher heikel.

Lawinprobleme

Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition